

Themen in dieser Ausgabe

Seite

- 1 Bergmännische Krippe vollendet
- 2 Weihnachtsmarkt-Impressionen
15. Erzgebirgischer Stollentag
- 3 20 Jahre Bergwerk „Im Göbner“
Ehrenbergmann Klaus Hermann
Annaberg-Buchholz im TV
Veranstaltungen zwischen
Weihnachten und Neujahr
- 4 Stadtratstagung November:
Nachtarif in Parkhäusern
Widmungen Straßen, Radweg
- 5 Stadtrats-Ausschusssitzungen:
Meldepflicht Tierseuchenkasse
Bilanz und Ausblick im
Stadtsportbund
- 6 Beschlüsse des Stadtrates
Auslegung B-Plan Heiterer Blick
- 7 Straßenwidmungen
Termine Stadtrat, Ausschüsse
- 8 Jugend, Kultur, Museen
- 9 Sport, Senioren, Theater
- 10 Ortsteil-Report
Cunersdorfer Mitteilungen
Frohnaer Mitteilungen
Geyersdorfer Nachrichten

Geschichte und Jubiläen

von Heimatforscher Frank Dahms

- 01.01.1996** Eingemeindung von Frohnau nach Annaberg-Buchholz
- 12.01.1731** Christoph Rubner in Annaberg gestorben, Handelsmann, Straßename Rubnergasse
- 14.01.1926** Großbrand in Gaststätte und Hotel Forsthaus, Schneeberger Straße 22 in Buchholz
- 18.01.1866** Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Buchholz
- 24.01.1876** Die so genannte Windmühle (Bauerngut) in Buchholz brennt ab
- 28.01.1826** Gründung der Felix-Weiße-Stiftung in Annaberg aus Anlass seines 100. Geburtstages
- 31.01.1966** Beginn des Abbruchs der steinernen Waldschlößchenbrücke in Buchholz. Am 21.12.1967 Einweihung der neuen Spannbetonbrücke



Bergmännische Krippe vollendet - Dank an Mitgestalter

Bis auf den letzten Platz war die Annenkirche am 6. Dezember 2015 gefüllt. Anlass dafür war die Fertigstellung des Projektes „Bergmännische Krippe“. Dazu waren alle 32 Figuren, die insgesamt 35 Personen darstellen, in der Kirche zu betrachten (Foto). Die Präsentation all dieser wertvollen Holzbildhauer-Kunstwerke gestaltete sich dabei zu einem wirklichen kulturellen und medialen Höhepunkt in unserer Stadt. Bürgermeister Thomas Proksch sowie Pfarrer Karsten Loderstädt dankten allen ganz herzlich, die in den letzten 15 Jahren zum Wachsen und Werden der Bergmännischen Krippe beigetragen haben. Dazu gehören der künstlerische Ideengeber Dietmar Lang, der langjährige Manager des Projektes, der ehemalige Marketingleiter der Stadtverwaltung, Eckhard Tanzhaus, die Holzbildhauer Ronny Tschierske, Friedhelm Schelter, Jesko Lange und Robby Schubert sowie Kunstmaler Günter Kreher, der mit seiner wirklich hervorragenden Farbgebung die Figuren förmlich „zum Leben“ erweckte. Einen herzlichen Dank gab es auch für alle Sponsoren, ohne deren finanzielle Hilfe das ehrgeizige Vorhaben nicht zu realisieren gewesen wäre. Neben ihrem finanziellen Wert von rund 160.000 € hat die Bergmännische Krippe vor allem einen außergewöhnlichen ideellen und kulturhistorischen Wert. In einzigartiger Weise verbind-

det sie Bergbau- und Stadtgeschichte mit dem christlichen Glauben. Pfarrer Karsten Loderstädt verstand es in seiner Andacht, die Intention dieses Gesamtkunstwerkes den über 1.000 Besuchern nahezubringen: Im Haus des Bergzimmermanns Joseph und seiner Frau Maria ist das Jesuskind geboren. Diese Weihnachtsbotschaft verbreitet sich wie ein Lauffeuer durch die Stadt - vom Knappe zum Annaberger Bergmeister, zum Schneeberger Obersteiger und zum Freiburger Oberberghauptmann sowie zu all den anderen Figuren und Personen der Bergmännischen Krippe. Die weltweit einzigartige künstlerische Darstellung verlegt die biblische Weihnachtsbotschaft in eine Bergbaulandschaft des 19. Jahrhunderts. Seit Jahren lockt sie ungezählte Besucher aus aller Welt an. Künftig soll ein „Annaberger Krippenweg“ mit neuen Figuren auf die Bergmännische Krippe hinweisen. Ein Arzt steht bereits in der Tourist-Information.



Adressen und Informationen

Stadt Annaberg-Buchholz,
Markt 1, Tel.: 425-0; Fax: 425 202, 425 140

Öffnungszeiten Bürgerzentrum:
Mo. - Do. 09.00 - 18.00 Uhr
Fr., Sa. 09.00 - 12.00 Uhr
übrige Fachbereiche und Sachgebiete:
Di. 09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
Do. 13.00 - 16.00 Uhr
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Partnerstädte: Weiden, Chomutov, Paide

Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH
und Energie AG, Robert-Schumann-Str. 1
Tel. 56 13-0, Fax 56 13 15

Telefon Störmeldungen:

Strom: 56 13 23
Gas: 56 13 33
Fernwärme: 56 13 43

Erzgebirge Trinkwasser GmbH ETW
Rathenastr. 29, Tel. 138-0, Fax 42162

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau-
und Sehmatal“, Talstraße 55, 09488
Thermalbad Wiesenbad, OT Schönfeld
Tel. 5002-0, Fax 5002-40

Städtische Wohnungsgesellschaft mbH,
Rathausplatz 1 (Stadtteil Buchholz)
Tel. 6770-0, Fax 677 015

Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum
Annaberg-Buchholz GmbH
Wohngebiet Adam Ries 23,
Tel. 135-0, Fax 135 500

EKA Erzgebirgsklinikum Annaberg gGmbH,
Chemnitzer Str. 15,
Tel. 80-0, Fax 80 4008

Rettungsleitstelle:
Str. der Freundschaft 11
Tel. 23163, 19222

Notrufe:
Polizei: 110
Feuerwehr/ Rettungsdienst: 112
tel. Seelsorge: 08001110111, 08001110222

Impressum

Herausgeber: Stadt Annaberg-Buchholz,
Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz

Druck: MD Medien- und Druckhaus UG,
Gewerbering 11, 09456 Annaberg-Bhz.
Tel. 03733/64090; Fax 03733/63400
E-mail: info@medien-druckhaus.de

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes
ist Oberbürgermeister Rolf Schmidt

Informationen im redaktionellen Teil:
Stadt Annaberg-Buchholz
Pressestelle, Matthias Förster
PF 100 232, 09442 Annaberg-Buchholz,
Tel. 03733 / 425 118, Fax 03733 / 425 140
matthias.foerster@annaberg-buchholz.de

Anzeigensatz: Schiewick Etiketten
Buchenstraße 1, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/608574 Fax: 03722/5992482
E-Mail: werbefritzen@etiketten-schiewick.de

Anzeigenakquise: Renate Berger,
Tel. 03733/51546, 03733/64159

Internet: www.annaberg-buchholz.de
Fotos: D. Rückschloss (BUR), M. Förster

Annaberger Weihnachtsmarkt - Impressionen, Dank

Auch in diesem Jahr ist der Annaberger Weihnachtsmarkt seinem Ruf gerecht geworden, ein sehr familienfreundlicher Treffpunkt für kleine und große Gäste aus Nah und Fern zu sein. Zehntausende Besucher nutzten die Zeit vom 27. November bis zum 23. Dezember für Rundgänge und



Einkäufe an über 80 Buden. Zahlreiche Reisegruppen wollten vor allem die vielfältigen erzgebirgstypischen Angebote im Bereich von Handwerk, Koch- und Backkunst kennen lernen. „Essen wie von Omas Herd“ war erneut ein Renner. Abgestimmt werden konnte z. B. für die beste Fleckesuppe oder für die „Best-Christmas-City“. Der Werbering Annaberg e. V. lockte mit seiner gemeinnützigen Adventskalender-Tombola sowie attraktiven Preisen. Viele Musikgruppen und Ensembles sowie das



Bläserquartett des Bergmusikkorps „Frisch Glück“ sorgten für den stimmungsvollen Rahmen. Kinder konnten in der Wichtelbackstube oder in der Wichtelwerkstatt leckere Plätzchen backen bzw. schöne Geschenke und Mitbringsel basteln. Zu den Höhepunkten gehörten das traditionelle



Pyramidenanschieben, der Einzug des Weihnachtsmannes, Bergmanns- und Wichteladvent sowie die große Bergparade. Erneut zog der Wichtelkalender gegenüber dem Rathaus zahlreiche Blicke auf sich. Im Annaberger Weihnachtsbuch ist er auf ganz wunderbare Weise beschrieben. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Bürgerinnen und Bürgern, die zum Gelingen des Weihnachtsmarktes beitrugen und nach innen und außen eine gastfreundliche Stadt Annaberg-Buchholz präsentierten.



15. Erzgebirgischer Stollentag - 8 DLG-Goldmedaillen

Der Weihnachtsstollen gehört zu den Markenzeichen unseres Erzgebirges. Ein hoher Anspruch von Innungen und Handwerksbetrieben sichert seit Jahrzehnten die hervorragende Qualität. Zum 15. Erzgebirgischen Stollentag am 29. November im Erzhammer knüpfte das regionale Handwerk an die Erfolge der Vorjahre an. Die Prüfer Andre



Bernatzky von der Akademie Deutsches Bäckerhandwerk Sachsen e.V., Uto Stieberger vom Beruflichen Schulzentrum TEW in Annaberg-Buchholz sowie Bäckermeister Richard Schulz führten die Stollenprüfung nach DLG-Kriterien durch. Fünf Kategorien: Form und Aussehen, Oberflächen- und Krustenbild, Lockerheit und Krumenbild, Struktur und Elastizität sowie Geruch und Geschmack entschieden über den Sieg. DLG-Gold errangen acht Betriebe: Annaberger Backwaren GmbH, Konditorei Fiedler, Einsiedel, Cafe Schreiber, Schlettau sowie die Bäckereien Nönnig, Ehrenfriedersdorf, Kreißl, Scheibenberg, Göpfert, Krumhermersdorf, Wolter, Mildenau sowie Matschke, Falkenbach. OB Rolf Schmidt dankte allen für die gezeigten Leistungen.

20 Jahre Silber-Besucherbergwerk „Im Gößner“

Die Story ist außergewöhnlich und gleicht fast einem Krimi: Als 1992 im Hof des Erzgebirgsmuseums Probebohrungen für den geplanten Bau einer neuen Sparkassenzentrale ausgeführt wurden, verschwand plötzlich der Bohrer in einem Hohlraum. Das war der Beginn erster Erkundungsarbeiten. Dabei zeigte sich, dass man unberührte Gänge aus dem Silberbergbau des 16. Jahrhunderts angebohrt hatte. Sie waren mit ihren Schlegelspuren, Erzadern und Förderstrecken derart authentisch, dass sich der ehemalige Oberbürgermeister der Stadt, Klaus Hermann sowie der Stadtrat dafür entschieden, den Weg in Richtung eines Besucherbergwerkes einzuschlagen. Im August 1995 war es dann soweit. Das Besucherbergwerk „Im Gößner“ öffnete

seine Pforten. Damit erhielt unsere Stadt eine weitere Attraktion. Bis zum heutigen Tag gibt es in Städten keine derartige Konstellation, wo die Förderung des Silbers und dessen Wirkung auf Stadtentwicklung, Architektur und Kunst so nahe beieinander erlebbar sind (Foto: Wolfgang Thieme).



Klaus Hermann: Ernennung zum Ehrenbergmann

Der ehemalige Oberbürgermeister unserer Stadt, Klaus Hermann, ist Ehrenbergmann. Anlass für diese Ehrung zum Barbaratag sind seine Verdienste, die er sich bei der Erschließung des Silber-Besucherbergwerkes „Im Gößner“ erwarb. Er gehörte zu den „Motoren“, die den Ausbau des einzigartigen bergbauhistorischen Sachzeugnisses aus



dem 16. Jahrhundert auf den Weg brachten. Gute Partner fand er im Stadtrat, in der Wirtschaftsförderung Erzgebirge, im Ingenieurbüro Meyer aus Wegefahrt bei Freiberg, in Geologe Dr. Jens Uhlig, in der Sparkasse, im damaligen Bauamtsleiter Bernhard Klotz sowie weiteren Helfern und Unterstützern. Klaus Hermann war vor seiner Zeit als Oberbürgermeister 13 Jahre in Pöhl als Bergmann tätig. Bergmännische Tugenden wünscht er sich auch im Miteinander der Menschen und in der Politik. Angesichts der Ehrung sagte er u. a.: „Unter Tage sind alle voneinander abhängig. Der gegenseitige Umgang ist von Verlässlichkeit und Verantwortung geprägt. Ich wünsche mir, dass wir alle gemeinsam darauf in der Zukunft bauen“ (Foto links).

Waldschlößchenpark

Seit dem Baubeginn im Jahr 1893 bildet er eine „grüne Lunge“ von Buchholz. In jenem Jahr begann die Gestaltung eines Areals an der Sehma, das bis heute als Waldschlößchenpark bekannt ist. Damals entstanden der Waldschlößchenteich mit der Fontäne, ein Parkhotel, eine Parkbühne sowie der Park selbst. Malerische Ausblicke, romantische Wege und ein so genanntes „Wendisches Fährhaus“ mit Bootsverleih machten das Gelände in den folgenden Jahrzehnten zu einem gern besuchten Naherholungsgebiet. In den letzten Jahren verlor der Park jedoch deutlich an Attraktivität. Mit einer Um- bzw. Neugestaltung will die Stadt Annaberg-Buchholz wieder an die Geschichte anknüpfen und das Gelände aufwerten. Am 16. November stellte das Leipziger Büro „Station C23“ den Bürgern im Rahmen einer Begehung erste Ideen vor, wie der Waldschlößchenpark künftig aussehen könnte. Der Freischnitt von Sichtachsen, mehr Licht im Park, eine optische und wegetechnische Verbindung der rechten und linken Seite des Sehma-Ufers sowie eine effektive Nutzung und der Umbau des Bühnengeländes spielen dabei eine besondere Rolle. Nach dem positiven Votum der Bürger beginnt nun die endgültige Planung sowie die schrittweise Umsetzung, je nach vorhandenem Geld bzw. Fördermitteln.



Veranstaltungen von Weihnachten bis Silvester

Auch nach Weihnachten laden Ausstellungen und Veranstaltungen ein: Im Musikzimmer des Erzhammers wird die „himmlische Weihnachtsstube“ mit Engeln, Malereien und Grafiken präsentiert, im Treppenhaus werden historische Adventskalender aus neun Jahrzehnten gezeigt. Das Erzgebirgsmuseum präsentiert die Ausstellung „Lass knacken“ mit erzgebirgischen Nussknackern aus fünf Jahrzehnten. Im Frohnauer Hammer bietet die Ausstellung „150 Jahre Bahnstrecke Chemnitz-Annaberg“ Einblicke in die verkehrstechnische Erschließung des Erzgebirges. In der Manufaktur der Träume begibt sich die aktuelle Sonderausstellung „Von großen Träumen und funkelnden Schätzen“ auf die Spuren der großen Sammlerin Dr. Erika Pohl-Ströher.

Am 27. Dezember lädt im Erzhammer ab 16.00 Uhr das Bergmusikkorps „Frisch Glück“ zu seinem Jahreskonzert ein. Am 27. Dezember ab 14.30 Uhr sowie am 28. Dezember ab 10.00 bzw. 14.30 Uhr sind die Jüngsten an gleicher Stelle zur Märchenstunde herzlich willkommen. Am 28. Dezember beginnt ab 17.00 Uhr am Abzweig Buchenstraße/Asternweg im Stadtteil Buchholz die traditionelle Laternenwanderung. Außerdem lädt am 30. Dezember die Bergknappschaft „Glück auf“ Annaberg-Buchholz/Frohnau ab 18.00 Uhr im Hammerwerk zu ihrer traditionellen Mettenschicht ein. Silvester wird im Erzhammer ab 20.00 Uhr mit einer Party sowie im Frohnauer Hammer um Mitternacht mit zwölf Hammerschlägen gefeiert.

Unsere Stadt im Fernsehen

Zahlreiche Presse-, Rundfunk- und Fernsehbeiträge rückten unsere Stadt in der Advents- und Weihnachtszeit bundesweit in den Blickpunkt der Öffentlichkeit. Den Höhepunkt bildete die große Adventssendung des MDR am 20. Dezember. Die schönsten Bilder der Bergparade, der Bergmännischen Krippe und des Weihnachtsmarktes wurden dabei eingefangen.

Am 6. Dezember war das Erzgebirge Thema im NDR-Hanseblick. Am 10. Dezember empfahl das SAT 1-Frühstücksfernsehen sowie am 19. Dezember der ZDF-Länderspiegel mit tollen Bildern einen Besuch des Annaberger Weihnachtsmarktes und seiner „Wichtelwelt“. Darüber hinaus fand die Fertigstellung der Bergmännischen Krippe ein bundesweites Medienecho.

Themen der Stadtratssitzung am 26. November 2015

Die Widmung des neugebauten Radweges an der Morgensonne sowie der Gebrüder-Porstmann-Straße, außerdem die Lärmkartierung sowie ein neuer Nachttarif in den städtischen Parkhäusern standen im Mittelpunkt der Stadtratssitzung am 26. November 2015. Außerdem beschlossen die Stadträte den Verkauf einer Gewerbefläche im Ortsteil Geyersdorf sowie die Annahme von Spenden durch die Stadt.

Nachttarif für Parkhäuser

„Es geht darum, den Parkdruck aus der Innenstadt herauszunehmen, Autos von den Straßen zu entfernen sowie die Rahmenbedingungen für den Winterdienst zu verbessern. Außerdem schaffen wir auf diese Weise attraktive Angebote für unsere Bürger“. Mit diesen Worten warb Oberbürgermeister Rolf Schmidt in der Stadtratssitzung für einen neuen Nachttarif in der Tiefgarage unter dem Annaberger Markt sowie im Parkhaus Altstadt 2 an der Scheibnerstraße. Das neue Angebot, das seit dem Beginn des Weihnachtsmarktes auf Dauer gilt, eröffnet die Möglichkeit, im Parkhaus Altstadt 2 täglich, in der Tiefgarage (Foto) unter dem Annaberger Markt montags bis samstags jeweils von 18.00 bis 8.00 Uhr für nur einen Euro sein Fahrzeug abzustellen.



Stadträtin Rita Büttner sieht dies als sehr gute Regelung an und dankte Oberbürgermeister Rolf Schmidt für seine Initiative. Es sei ein „vorfristiges Weihnachtsgeschenk“ für die Bürger und trage auch zu einer besseren Vermietbarkeit innerstädtischer Gebäude und Wohnungen bei. Der neue Nachttarif wurde einstimmig gebilligt.

Widmungen Radweg und Straße

Außerdem wurde durch den Stadtrat die Widmung des neuen Radweges zwischen der Morgensonne bzw. der S 265 und der Ortsgrenze Königswalde beschlossen. Der Weg erhält den Status eines beschränkt öffentlichen Weges. Er darf durch Radfahrer und Skater genutzt werden. Für Fußgänger ist er aufgrund der damit verbundenen Unfallgefahr nicht freigegeben. Der Radweg ist Teil der Haupt-Radrouten II-25 Thermalbad Wiesenbad - Oberwiesenthal und vor allem überörtlich bedeutsam.

Zur Ortsstraße gewidmet wurde außerdem die Gebrüder-Porstmann-Straße im Ortsteil Geyersdorf. Sie ist im neuen Wohngebiet „Am Rathaus“ im Vorjahr neu errichtet worden. Straßenbaulast und Verkehrssicherungspflicht liegen künftig bei der Stadt. Für die neue Straße gibt es in der Nutzung keine Einschränkungen.

Gewerbegrundstück verkauft

Mehrheitlich bekannte sich Stadtrat zum Verkauf eines Grundstücks im Gewerbegebiet „An der Bleiche“. Es handelt sich um eine Fläche in der Gesamtgröße von insgesamt 5.101 m². Erwerber ist die Annaberger Feuerverzinkungs GmbH. Die Firma will dort eine weitere Produktionshalle, Parkplätze sowie zwei Werkwohnungen errichten. Ein Wasserdurchleitungsrecht der Kommune sowie ein Abwasserkanalrecht des Abwasserzweckverbandes hat der Käufer zu übernehmen.

Zentrale Lärmkartierung

Geteilte Meinungen gab es im Stadtrat zum geplanten Beitritt der Stadt zu einem Rahmenvertrag zwischen dem Freistaat Sachsen und dem Sächsischen Städte- und Gemeindetag. Er beinhaltet die landeszentrale Vergabe der Lärmkartierung in Sachsen und setzt die Richtlinie der Europäischen Union zum Umgebungslärm 2002/49/EG in die Tat um. Kartiert wird in unserer Stadt an den Bundesstraßen B 95 und B 101 auf einer Länge von insgesamt 12,6 km. Während Stadtrat Götzel dies als Aufgabe des Bundes ansieht, sprach Stadtrat Vogel vom einem „Akt bürokratischer Selbstbefriedigung“. Bürgermeister Thomas Proksch sagte, dass die Kartierung gesetzlich bindend sei. Oberbürgermeister Rolf Schmidt ergänzte, dass Lärmschutz den Bürgern diene.

Spenden bestätigt, Sonstiges

Gebilligt wurde die Annahme von Spenden für Feuerwehr, Schulen, Horte, Kindertagesstätten und das Erzgebirgsmuseum.

- Oberbürgermeister Rolf Schmidt informierte, dass die Begehung des Waldschlößchenparks gut angekommen sei. Bürgermeinungen würden jetzt in die weitere Planung mit aufgenommen.
- Stadtrat Dietmar Lang zeigte sich erfreut über die Fertigstellung der Bergmännischen Krippe und dankte allen, die Anteil an der Realisierung hatten. Oberbürgermeister Rolf Schmidt teilte mit, dass künftig noch die Art der Präsentation in der Bergkirche mit Licht und Hintergrundbildern verbessert werde.
- Ferner teilte er mit, dass der Betriebshof im ehemaligen OBI-Markt seine bisherigen Einzelstandorte konzentrieren wolle.

Altersjubilare Dezember

Herzlich gratulieren wir allen Altersjubilaren, die im Dezember Geburtstag hatten:

95 Jahre: Lotte Fritzsche, Gerda Hille

90 Jahre: Charlotte Stöhr, Eleonore Gundel, Christa Hiller, Lena Stolze, Hannchen Seerig



85 Jahre: Hilde Seidel, Siegfried Iser, Herta Friebe, Karlheinz Otto, Hilde Weißbach, Traude Seidel

80 Jahre: Werner Hinkel, Elly Albert, Anneliese Löttsch, Hedwig Harm, Renate Wolf, Eva Seifert, Karin Petzold, Renate Schuster, Günther Kaden, Georg Tretjakoff, Inge Schöniger, Dieter Massalsky, Karl-Heinz Lahl, Manfred Oelsner

75 Jahre: Dora Bauer, Marianne Nitzsche, Christa Stumpf, Friedegund Graupner, Christa-Maria Pollmer, Reinhold Bauer, Günter Jestrabek, Erika Hannemann, Dieter Preißig, Gisela Hamann, Christa Nier, Günter Auerbach, Ursel Mortag, Peter Tippmann, Barbara Sittig, Helga Tannert, Regina Geipel, Irene Zeising,

In der Rubrik Altersjubilare werden Bürger benannt, die das 75., 80., 85., 90., 95., 100. und jedes weitere Lebensjahr vollendet haben.

Im Bürgerzentrum der Stadt Annaberg-Buchholz können Bürger der Veröffentlichung widersprechen. Tel. (03733) 425-0, E-Mail: buergerzentrum@annaberg-buchholz.de

Stadtrat und Ausschüsse

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzungstermine des Stadtrates und der öffentlich tagenden Ausschüsse, in der Regel im Ratssaal des Rathauses.

Verwaltungsausschuss:
05.01.2016, 18.30 Uhr

Technischer Ausschuss:
07.01.2016, 19.00 Uhr

Stadtrat:
28.01.2016, 19.00 Uhr

Änderungen bleiben vorbehalten.
Internet: www.annaberg-buchholz.de
Suchbegriff: Ratsinformationssystem

Sitzung des Verwaltungsausschusses am 1. Dezember

Im öffentlichen Teil des Verwaltungsausschusses am 1. Dezember erfragte Stadtrat Hartmut Götzel den Stand des städtischen Vertragsmanagements. Oberbürgermeister Rolf Schmidt informierte, dass gegenwärtig ein neues Vertragsregister mit Inhalten gefüllt wird. Hinterlegt werden z. B. Daten, Laufzeiten und Preise. Vor der Ausschreibung von Leistungen kann damit die Wirtschaftlichkeit berechnet werden. Ergänzend teilte Fachbereichsleiter Holger Trautmann mit, dass ein automatisiertes System mit Erinnerungsfunktion im Aufbau sei, in dem Vertragslaufzeiten enthalten sein werden. Damit könne dem zuständigen Mitarbeiter automatisch eine entsprechende Information zugestellt werden.

- Weiterhin bat Stadtrat Götzel um aktuelle

Informationen zu Rückkaufsrechten von Liegenschaften. In den letzten Jahren habe die Stadt viele Grundstücke und Häuser mit entsprechenden Auflagen verkauft. Dazu informierte Bürgermeister Thomas Proksch, dass im Rahmen der Beschlusskontrolle auch solche Themen beachtet werden. Falls dabei Schwierigkeiten auftreten, werde man entsprechende Beschlüsse in den zuständigen Gremien herbeiführen.

- Außerdem zeigte Bürgermeister Thomas Proksch Fotos des Areals „Am Hohen Weg“ (Stadtanzeiger informierte). Eine Begehung habe stattgefunden und wurde dokumentiert. Der Weg sei von Ablagerungen befreit worden. Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht müsse man jedoch noch verschiedene Aufgaben erledigen.

Meldepflicht bei der Tierseuchenkasse beachten

Besitzer von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen sind zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet. Die Meldung und Beitragszahlung für den Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tier-

seuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen. Meldestichtag zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages ist der 1.1.2016. Weitere Infos unter: www.tsk-sachsen.de Tel. 0351 80608-0, Fax: 0351 80608-35 E-Mail: info@tsk-sachsen.de

Stadt Annaberg-Buchholz

Aktenzeichen: 661403

Annaberg-Buchholz, 30.11.2015

Telefon: 03733 425163

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung, Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Landkreis: Erzgebirgskreis

Bezeichnung der Straße:

Lage/Flurstück:

Anfangspunkt: Alte Dorfstraße

Gemeinde: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

Gebrüder-Porstmann-Straße

73/22 Gemarkung Geyersdorf

Endpunkt: Am Flurstück 73/19 Gem. Geyersdorf

Wendehammer/Sackgasse)

2. Verfügung:

2.1. Die unter 1. bezeichnete neugebaute Straße wurde gewidmet zur Ortsstraße.

2.2. Widmungsbeschränkungen: ohne

3. Neuer Träger der Straßenbaulast: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

4. Wirksamwerden der Verfügung: 29.01.2016

5.1. Gründe für Widmung: Stadtratsbeschluss 0300/15/06-StR/19/15 vom 26.11.2015, ausgefertigt 27.11.2015

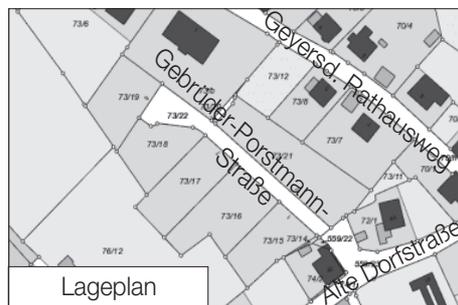
5.2. Die Verfügung nach Nr. 2 kann eingesehen werden bei der Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz, Zi. 2.04 vom 28.12.2015 bis 28.01.2016, Di. 9.00 bis 12.00 und 13 bis 18 Uhr, Do. 13.00 bis 16.00 Uhr, Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz Widerspruch eingelegt werden.

gez.:

Rolf Schmidt,
Oberbürgermeister



Lageplan

Bilanz Stadtsportbund

Der Sport in unserer Stadt ist gut aufgestellt. Das wurde zum diesjährigen Stadtsporttag und zur gleichzeitigen Jahreshauptversammlung des Stadtsportbundes Annaberg-Buchholz e. V. erneut deutlich. Neben den obligatorischen Rechenschafts-, Kassen- und Prüfberichten stand diesmal auch die Wahl eines neuen Vorstandes auf der Tagesordnung. Lothar Huß als Vorsitzender bilanzierte fünf Jahre Vorstandsarbeit. Seit 2011 habe man drei neue Vereine im Stadtsportbund hinzu gewonnen. In dieser Zeit ist die Zahl der organisierten Sportler von 2.311 Erwachsenen im Jahr 2011 auf 2.480 im Jahr 2015 gestiegen. Auch bei Kindern und Jugendlichen ist die Zahl im gleichen Zeitraum von 1.428 auf 1.528 gewachsen. Das sei in erster Linie auf eine gute Nachwuchsarbeit zurückzuführen sowie auf eine sehr sinnvolle Richtlinie des Stadtsportbundes, die den Kinder- und Jugendsport besonders fördert. Davon konnten im Vorjahr der ATV Frohnau, der HCAB, der SV 07 Annaberg, der ESV Buchholz sowie der VfB Annaberg besonders profitieren. Mitgliederstärkste Vereine sind gegenwärtig der TSV Buchholz 1847 e. V. (498), der ATV Frohnau e. V. (402), der HCAB (323), der ESV Buchholz e. V. (267), der Schwimmverein 07 Annaberg (227) sowie der Sportverein Erzgebirgssparkasse (207) mit insgesamt Mitgliedern. Insgesamt verzeichneten 11 Vereine im Vorjahr einen Aufwärtstrend. 2016 geht der Stadtsportbund Annaberg-Buchholz in sein 25. Jahr. Dieses Jubiläum soll mit verschiedenen Aktivitäten würdig begangen werden.

Einen großen Dank richtete Lothar Huß an Stadträte und Stadt, die für ortsansässige Vereine die Nutzung von Turnhallen und Sportplätzen nach wie vor kostenlos ermöglichen. Das sei ein deutliches Zeichen für eine sportfreundliche Stadt. Mit ca. 60 T€ fördert die Stadt den Sport außerdem mit projektbezogenen Zuschüssen, mit der Pflege und der Unterhaltung von Vereinsanlagen sowie finanziellen Hilfen. Die Stadtwerke Annaberg-Buchholz wurden erneut ihrer Verantwortung als regionaler Versorger sowie als Förderer von Kultur und Sport gerecht. Im Namen der Geschäftsleitung überreichte Vertriebsleiter Jens Herrmann einen Scheck in Höhe von 5.000 € an den Stadtsportbund (Foto).



Beschlüsse der Stadtratstagung am 26. November 2015 - wesentlicher Inhalt

Beschluss Nr. 0256/15/06-StR/18/15

Die Stadt Annaberg-Buchholz verkauft das Flurstück 465/24 der Gemarkung Geyersdorf mit einer Größe von 5.101 m² an die Annaberger Feuerverzinkungs-GmbH, mit Sitz an der Bleiche 1 in 09456 Annaberg-Buchholz, Ortsteil Geyersdorf ...

Abstimmung: 21 Ja / 2 Nein / 5 Enth.

Beschluss Nr. 0299/15/06-StR/18/15

Der Stadtrat beschließt, den neu gebauten Radweg zwischen der Gemarkungsgrenze Königswalde (an den Flurstücken 1294/a und 1164 der Gemarkung Königswalde) und der S 265 Annaberger Straße im Ortsteil Cunersdorf, gelegen auf dem Flurstück 239/6 der Gemarkung Cunersdorf, als beschränkt öffentlichen Weg mit der Widmungsbeschränkung selbständiger Radweg - Radfahrer frei

und Skater frei, zu widmen.

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss Nr. 0300/15/06-StR/18/15

Der Stadtrat beschließt, die Straße „Gebrüder-Porstmann-Straße“ im Ortsteil Geyersdorf, Flurstück 73/22 Gemarkung Geyersdorf, als Ortsstraße zu widmen.

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss Nr. 0301/15/06-StR/18/15

Der Stadtrat ... stimmt einem Beitritt der Stadt zum Rahmenvertrag über die landeszentrale Vergabe der Lärmkartierung 2017 an Hauptverkehrsstraßen in Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie zwischen dem Freistaat Sachsen und dem Sächsischen Städte- und Gemeindetag (SSG) zu.

Abstimmung: 13 Ja / 9 Nein / 6 Enth.

Beschluss Nr. 0306/15/06-StR/18/15

Der Stadtrat beschließt, die in der Anlage aufgeführten Spenden anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden. **Abst.: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

Beschluss Nr. 0308/15/06-StR/18/15

Der Stadtrat beschließt: 1. Die Einführung eines Nachttarifes im Parkhaus Altstadt 2. Dabei wird in der Zeit von Montag – Sonntag zwischen 18:00 Uhr und 8:00 Uhr ein Entgelt von 1,00 €/Nacht erhoben. Die Tarifanpassung erfolgt zum 01.12.2015. 2. Die Änderung des Nachttarifes in der Tiefgarage Markt in der Zeit von Montag – Samstag zwischen 18:00 Uhr und 8:00 Uhr in Höhe von 1,00 €/Nacht. Die Tarifanpassung erfolgt zum 20.11.2015.

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Öff. Auslegung: Vorentwurf Bebauungsplan Eigenheimstandort „Heiterer Blick“

Öffentliche Bekanntmachung nach Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722, 1731) - Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Eigenheimstandort „Heiterer Blick“ nach § 3 Abs. 1 BauGB

Der Bebauungsplan „Heiterer Blick“ trat durch Bekanntmachung im Stadtanzeiger am 12.01.1996 in Kraft. Mit Beschluss Nr. 0248/15/06-StR/2015 hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz in seiner öffentlichen Sitzung vom 27.08.2015 die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Heiterer Blick“ nach § 2 Abs.1 BauGB beschlossen.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes wird auf der Grundlage nach § 8 Abs. 4 BauGB umgesetzt (vorzeitiger Bebauungsplan). In diesem Beschluss wurde die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs.1 BauGB in Form einer einmonatigen Planauslegung mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung festgelegt.

Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird der Vorentwurf (Planfassung 11/2015) mit Begründung, Umweltbericht und integriertem Grünordnungsplan öffentlich ausgelegt und im gleichen Zeitraum die berührten Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB beteiligt.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst im Wesentlichen den rechtskräftigen Bebauungsplan „Heiterer Blick“ in der Bekanntmachung vom 12.01.1996 und ist in folgendem Kartenausschnitt dargestellt (rechtes Bild):

Anlass der Planung:

Das Gebiet des Bebauungsplanes „Heiterer Blick“ ist seit Inkrafttreten des Bebauungsplanes zwar vollständig erschlossen, jedoch nur teilweise bebaut worden. Regelmäßige Nachfragen Bauwilliger bei der Stadtverwaltung können aktuell häufig nicht positiv beantwortet werden, da die Festsetzungen des in Kraft befindlichen Bebauungsplanes in seinem vorliegenden Stand die nachgefragten Bauformen oft nicht zulassen. Mit der Änderung des Bebauungsplanes sollen die bauleitplanerischen Voraussetzungen geschaffen werden, um im Geltungsbereich aktuell nachgefragte Bauwünsche zu ermöglichen und somit die vollständigen Bebauung des bereits voll erschlossenen Gebietes mit Einfamilienhäusern zu erreichen.

Ziele und Zwecke der Planung:

- Verbesserung der Auslastung der erschlossenen Bauflächen innerhalb des Bebauungsplangebietes „Heiterer Blick“
- Vermeidung von Flächeninanspruchnahmen für die Bebauung mit Einfamilienhäusern, die im anderen Falle aufgrund der Nachfragen von Bauwilligen und der Auslastung aller übrigen Bauflächen im Mittelzentrum Annaberg-Buchholz notwendig wären



- Vermeidung der Abwanderung von Bauwilligen aus der Stadt und damit Stärkung des Mittelzentrums mit all seinen Versorgungs- und Dienstleistungsfunktionen
- Anpassung der Festsetzungen des Bebauungsplanes an nachgefragte zeitgemäße Bau- und Wohnformen, z. B. durch Zulässigkeit von Einfamilienhäusern in bisher für Doppel- oder Mehrfamilienhäuser festgesetzten Bereichen

Öffentliche Auslegung Vorentwurf

Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Vorentwurf des Bebauungsplanes mit Begründung, Umweltbericht und integriertem Grünordnungsplan für die Dauer eines Monat in der Zeit vom 11.01.2016 bis einschließlich 12.02.2016 im Fachbereich Bau der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz (Rathaus), Zimmer 2.25 während der folgenden Zeiten:

**Mo. 7.30-15.30 Uhr, Di. 7.30-18.00 Uhr
Mi. 7.30-15.30 Uhr, Do. 7.30-16.00 Uhr
Fr. 7.30-12.00 Uhr**

zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausliegen.

In diesem Auslegungszeitraum können bei der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz Stellungnahmen, Anregungen und Hinweise zu diesem Vorentwurf schriftlich abgegeben oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Dabei wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung gegeben.

Annaberg-Buchholz, den 28.12.2015

Rolf Schmidt, Oberbürgermeister

Widmung Radweg

Stadt Annaberg-Buchholz
Aktenzeichen: 661403, Tel. 03733 425163
Annaberg-Buchholz, 30.11.2015

Widmung, Umstufung oder Einziehung öff. Straßen - Verfügung, Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Landkreis: Erzgebirgskreis Gemeinde: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

Bezeichnung der Straße: **Radweg entlang B 95 zwischen Gemarkungsgrenze Königswalde und der Annaberger Straße (S 265)**

beschränkt öffentlicher Weg / Platz

Lage/Flurstück: 239/6 Gemarkung Cunersdorf, Lageplan vom 06.10.2015

Anfangspunkt: Gemarkungsgrenze Königswalde am Flurstück 1294a u.1164 Gemarkung Königswalde

Endpunkt: Annaberger Straße (S 265)

2. Verfügung:

2.1. Die unter 1. bezeichnete neugebaute Straße wurde gewidmet zum beschränkt öffentlichen Weg

2.2. Widmungsbeschränkungen: selbständiger Radweg, Radfahrer frei, Skater frei

3. Neuer Träger der Straßenbaulast: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

4. Wirksamwerden d. Verfügung: 29.1.2016

5.1. Gründe für Widmung: gemäß Stadtratsbeschluss 0299/15/06-StR/19/15 vom 26.11.2015, ausgefertigt am 27.11.2015

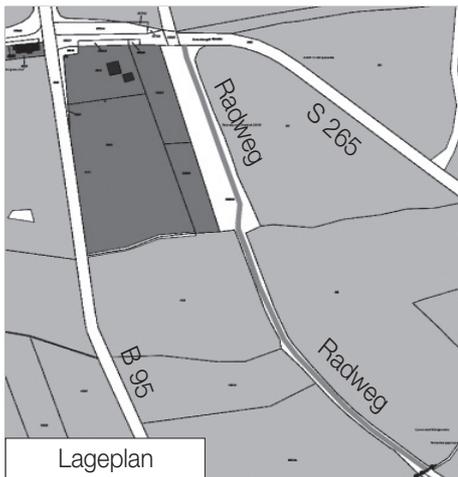
5.2. Die Verfügung nach Nr. 2 kann eingesehen werden bei der Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz, Zi. 2.04, **vom 28.12.2015 bis 28.01.2016,**

Di. 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr, Do. 13.00 - 16.00 Uhr, Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz Widerspruch eingelegt werden.

gez.: Rolf Schmidt, Oberbürgermeister



Lageplan

Eintragungen in das Straßenbestandsverzeichnis Am Fuchssteig und Pöhlbergsiedlung (untere Straße)

Stadt Annaberg-Buchholz
Aktenzeichen: 661403
Telefon: 03733 425163
Annaberg-Buchholz, 30.11.2015

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze

Genauere Bezeichnung der Straße: **Am Fuchssteig**

Stadt/Gemeinde: Annaberg-Buchholz
Landkreis: Erzgebirgskreis

I. Anlass: **Widmungserweiterung**

II. Inhalt der Eintragung:

Aufhebung der Widmungsbeschränkung selbständiger Geh- und Radweg, (Anlieger, Kantine, Kleingartenbesitzer) Verfügung vom 01.11.2015, Lageplan 30.07.2015

III. An Verzeichnissführer zur Vollziehung der Eintragung

IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an: Gemeinde

Hinweis:

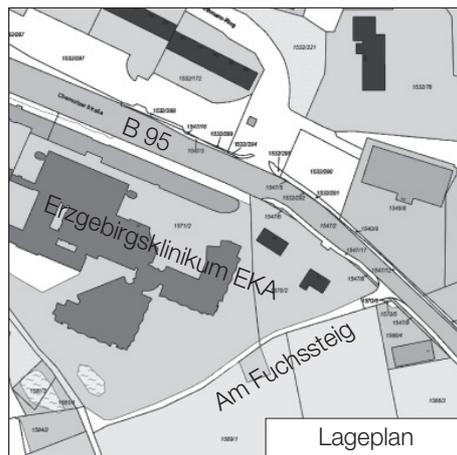
Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßenklasse liegt in der Zeit **vom 28.12.2015 bis einschließlich 28.01.2016** in der Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz, Zi. 2.04 während der Dienststunden zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz Widerspruch eingelegt werden.

gez.:

Rolf Schmidt,
Oberbürgermeister



Lageplan

Stadt Annaberg-Buchholz
Aktenzeichen: 661403
Telefon: 03733 425163
Annaberg-Buchholz, 25.11.2015

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen

Genauere Bezeichnung der Straße: **Pöhlbergsiedlung (untere Straße)**

Stadt/Gemeinde: Annaberg-Buchholz
Landkreis: Erzgebirgskreis

I. Anlass: **Aktualisierung Bestandsblatt**

II. Inhalt der Eintragung:

Aktualisierung des Flurstückes durch Fortschreibung, Flurstück 423/29, 428/11, 428/16, 430/20, 430/22, alle Gemarkung Geversdorf

Änderung der Bezeichnung des Endpunktes: **Alte Dorfstraße**

Änderung der Bezeichnung des Anfangspunktes: **Pöhlparkstraße (Gemarkungsgrenze)**

III. An Verzeichnissführer zur Vollziehung der Eintragung

IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an: Gemeinde

Hinweis:

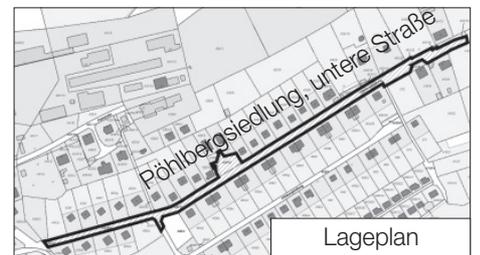
Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßenklasse liegt in der Zeit **vom 28.12.2015 bis einschließlich 28.01.2016** in der Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz, Zi. 2.04 während der Dienststunden zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz Widerspruch eingelegt werden.

gez.:

Rolf Schmidt,
Oberbürgermeister



Lageplan

Jugendzentrum Meisterhaus

Friedensstraße 2, Tel. 608462, Fax 64511
E-Mail: meisterhaus@ev-jugend-ana.de
Internet: www.meihau.de

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14.00 - 20.00 Uhr,
einmal monatlich samstags 10.30 - 14.00 Uhr Brunch

Regelmäßige Veranstaltungen:

Di. Kreativ- und Spielenachmittag
Mi. Koch- oder Aktionstag
Do. Tea-Time, 14-tägig ab 18 Uhr Teenie-Treff
Fr. Sporttag - 14.00 Uhr
Fußball in der Turnhalle an der Talstraße (B 101)

05.02. 19.00 - 22.00 Uhr JG (Junge Gemeinde) XXL
08.-20.02. Ferienprogramm und Kinderbibelwoche

Alte Brauerei Jugend- u. Kulturzentrum

Geyersdorfer Straße 34, Tel. 24801, Fax 429 315
Internet: www.altebrauerei-annaberg.de

Öffnungszeiten Jugendcafe:

Mo.17-23 Uhr, Di - Fr.13-23 Uhr
Medientreff „Webkiste“ (für Kinder):
Mo. - Fr. 13-18 Uhr, Mi 20 Uhr (Tel. 429316)
Geschäftsstelle/Programm/Vorverkauf: Mo-Fr. 10-18 Uhr
Sprachkurse: Tschechisch/Englisch (Tel. 429316)
Kurse: Zumba, Afrikanisches Trommeln, Salsa Tanzkurs
Computerkurse für Kinder, Erwachsene & Senioren
(Termine unter Tel. 429316)
Workshops: Termine unter Tel. 24801
Second-Hand-Shop: Bücher, LPs, CDs: Mo-Fr 14-18 Uhr
Schlagzeugunterricht Di-Fr (Termine Tel. 0171 7260825)
Gitarrenunterricht Mo/Di/Fr (Term.: Tel. 0172 4451987)
Einfache Übernachtungsmöglichkeiten (Tel. 24801)

Veranstaltungen:

02.01. 21 Uhr 30 Jahre Snoopys Caspars, supp: Hisztozy
09.01. 21 Uhr Death Metal opening 2016
14.01. 10 Uhr Theaterjugendclub Crystal-ein Stück Koma
16.01. 21 Uhr 40 Jahre Monokel meets 70 Jahre Speiche
23.01. 21 Uhr Wohnzimmerkonzert 14 mit Sasha Boole
27.01. 10 Uhr Theaterjugendclub Crystal-ein Stück Koma
28.01. 10 Uhr Theaterjugendclub Crystal-ein Stück Koma
30.01. 21 Uhr Punkrockfestival: Bums + Zaunpfahl

CVJM Jugendhaus „Alter Schafstall“

Barbara-Uthmann-Ring, Tel. 52700
www.cvjm-annaberg.de

1. - 7. Klasse	Mi.- Fr.	14.00 - 17.30 Uhr
ab 8. Klasse	Di.- Do.	18.00 - 21.00 Uhr
in den Ferien		18.00 - 22.00 Uhr

Wöchentliche Angebote:

Mo.16.15 Uhr - 17.15 Uhr Jungschar (Jungen 10-14 J.)
Haus der Kirche, Kleine Kirchgasse 23
Di. 17.00 Uhr Jungschar (Mädchen 10-14 Jahre)
Haus der Kirche, Kleine Kirchgasse 23
18.00 Uhr Ten Sing - offene Jugendarbeit im
CVJM-Jugendhaus "Alter Schafstall"
Mi. 17.30 Uhr Jugendabend Haus der Kirche
So. 13.30 Uhr - 16.30 Uhr Volleyball: Turnhalle im
Sportpark Grenzenlos (Barbara-Uthmann-Ring)

Familienzentrum Annaberg e.V.

Paulus-Jenisius-Str. 21, Tel. 23276, Fax 23287
www.familienzentrum-annaberg.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi., Do. 9.00 - 17.00 Uhr
Di., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Angebote für Familien

täglich ab 9.00 Uhr Eltern-Kind-Kurs (bitte anmelden)
Mo., Mi. 15.00 - 17.00 Uhr Elternberatung (anmelden)
Di. 13.30 Uhr Opferhilfe
Do. 9.00 - 11.00 Uhr offene Elternsprechstunde
Do. 15.30 Uhr Erlebnisturnen (mit Anmeldung)

Weitere Kurse: www.familienzentrum-annaberg.de

Angebote für Senioren

Mo. 9.00, 10.00, 11.00 Uhr Seniorensportgruppen
Mo. vierzehntägig Hardangerstickerei (ab 8.00 Uhr)
Mi. 14.30 Uhr Seniorensitzanz
Fr. 10.00 Uhr Sport für Frauen nach Krebs
11., 25.01., 13.30 Uhr Selbsthilfegruppe Verwitwete

Haus des Gastes Erzhammer

Buchholzer Straße 2, Tel.425190, Fax 425295

Öffnungszeiten der Rezeption:

Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Öffnungszeiten Schnitz- und Klöppelschule

Mo. - Do. 10.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 - 15.00 Uhr
Klöppelkurs: **09.01.** 9.00 - 16.00 Uhr
15. - 19.02. jeweils 9.00 - 12.00 Uhr
Ferienwerkstatt in Schnitz- sowie Klöppelschule

Energieberatung der Verbraucherzentrale

vierter Do. d. Monats 10.00 - 14.30 Uhr im Auditorium

Veranstaltungen:

28.12. 10.00 Uhr und 14.00 Uhr Märchenstunde
31.12. Silvesterparty

Ausstellungen Musikzimmer, Treppenhaus

ab 28.11. Weihnachtsstube, Adventskalender
09. - 31.01. Traditionelle Januar-Ausstellung
Krippen und Weihnachtsberge
21.01. 19.00 Uhr Musikzimmer
Freies Singen mit Christian Drechsler
24.01. Sonntag 15.00 Uhr Musikzimmer
Vortrag zum Thema Krippen mit Claus Leichsenring

Stadtbibliothek

Klosterstraße 5, Tel. 22030, Fax 288508
E-Mail: bibliothek-ana@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo., Fr.	12.00 - 18.00 Uhr
Di., Do.	12.00 - 19.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

28.01. 9.00 - 13.00 Uhr Kreisentscheid im
Vorlesewettbewerb der 6. Klassen

Kunstkeller

Wilischstraße 11, Tel./Fax 42001
www.kunstkeller-annaberg.de

Öffnungszeiten: täglich nach vorheriger Absprache

Grafikkabinett: Künstler der Region und aus Sachsen
ab 19.03. Ausstellung der Vereinsmitglieder und
befreundeter Künstler

Studienraum Carlfriedrich Claus

Johannisgasse 10, www.carlfriedrich-claus.de

Öffnungszeiten: Mi. - Sa. 11.00 - 16.00 Uhr

Jahresausstellung #carlfriedrichclaus - Leben und Werk
zum 85. (Geburtstag) von Carlfriedrich Claus

Atelier Rosa - Sabine Sachs

Obere Wolkensteiner Gasse 3, Tel. 4196552
www.atelier-rosa-sabine-sachs.de

Offenes Atelier: Di. 9.00 - 12.00 Uhr, Kurse auf Anfrage
Kunstkinder: www.kunstkinder-annaberg-buchholz.de

Galerie im Ratsherrencafe

Ratsgasse 1, Tel. 22113

bis 13.01. Ausstellung: Faszination der Farben
ab 13.01. Ausstellung: Ein Lebensbild - Malerei und
Zeichnungen von Hilda Hautzendorf, Annaberg-Bhz.

Erzgebirgsmuseum mit Bergwerk

Große Kirchgasse 16, Tel. 23497, Fax 676112

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 17.00 Uhr

Führungen im Bergwerk: Mo - Fr. 12.00 und 15.00 Uhr
Sa, So. 11.00, 12.30, 14.00 und 15.30 Uhr

Öffentliche Führung: jeweils mittwochs, 14.00 Uhr
bis 28.02. Ausstellung: Erzgebirgische Nussknacker

Museum Frohnauer Hammer

Sehmatalstr. 3, Tel. 22000 Fax 671277
www.annaberg-buchholz.de/hammer.htm

tägliche Führungen: 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Schauschnieden: **09.01.,** 11.00-15.00 Uhr
30.12. 18.00 Uhr öffentl. Mettenschicht Hammerwerk
bis 25.9.2016 Ausstellung: 150 Jahre Zschopautalbahn

Bergschmiede Markus Röhling

Markus-Röhling-Weg 1, Tel. 4269864

Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag von 11.00 - 19.00 Uhr

Besucherbergwerk Markus-Röhling-Stolln

Sehmatalstr. 15, Tel. 52979, Fax. 542631
www.roehling-stolln.de

Öffnungszeiten:

täglich 9.00 - 16.00 Uhr Führungen (1h) ab 6 Jahre

Dorotheastolln/Himmlisch Heer

Dorotheenstr. 8, Tel. 66218

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr. 7.00 - 15.00 Uhr
Sa. 10.00 und 14.00 Uhr (Führungsbeginn)
Sonder- und Sonntagsführungen: Tel. 66218

Adam-Ries-Museum

Johannisgasse 23, Tel. 22186
www.adam-ries-museum.de

Adam-Ries-Museum/ Schatzkammer der Rechenkunst

Di. - So. 10.00 - 16.00 Uhr, Gruppen auf Voranmeldung

Öffnungszeiten nach Vereinbarung bzw. Anmeldung:

Annaberger Rechenschule, Adam-Ries-Bibliothek,
Genealogisches Kabinett, Shop, Literaturangebot

St. Annenkirche

Kleine Kirchgasse 23, Tel. 23190, Fax 288577
www.annenkirche.de

Besichtigungszeiten

Mo. - Sa. 10 - 17 Uhr, So./Feiertage 12 - 17 Uhr

öffentliche Führungen:

wochentags 10 / 11 / 14 / 15 Uhr
Sonntag und Feiertag 12 / 14 / 15 Uhr

Bergkirche St. Marien

Öffnungszeiten: täglich 11.00 - 17.00 Uhr

09.01. 16.00 Uhr Berggottesdienst

Veranstaltungen in Buchholz

28.12. 17.00 Uhr Laternenwanderung
06.01. 18.00 Uhr St. Katharinenkirche
Wiederholung des Musikalischen Krippenspiels
von Klaus Heizmann „Das Geheimnis der Heiligen
Nacht“
20.01. 9.30 Uhr Frauenfrühstück im Haus Bethanien

Schwimmhalle „Atlantis“

Sauna: täglich 9.00 - 22.00 Uhr

Schwimmhalle:

Di., Do.	6.00 - 7.00 Uhr Frühschwimmen
Di. u. Do.	11.00 - 22.00 Uhr
Mi., Fr., Sa, So.	10.00 - 22.00 Uhr
Feiertage, Ferien	9.00 - 22.00 Uhr

Tourist-Information

Buchholzer Straße 2, Tel. 19433, Fax 425 185
Mail: tourist-info@annaberg-buchholz.de

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 18.00 Uhr
Altstadtführungen (Treffpunkt Tourist-Information):
Di. 14.00 Uhr, Do. 16.00 Uhr, Sa. 11.00 Uhr

Manufaktur der Träume

Buchholzer Straße 2, Tel. 425-284, Fax 5069755
Mail: manufaktur@annaberg-buchholz.de
Internet: www.manufaktur-der-traeume.de

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 18.00 Uhr

Öffentliche Führungen: samstags ab 14.00 Uhr

Veranstaltungen / Ausstellungen / Ferienangebote

08. - 12.02. Winterferienprogramm: „Bau dir einen Olaf“
14.00 - 17.00 Uhr am Traumzauberbaum,
Eintritt frei, keine Materialkosten

bis 03.04.2016 Sonderausstellung: „Von großen Träumen
und funkelnden Schätzen – auf den Spuren einer
leidenschaftlichen Sammlerin“, Exponate aus Freiberg,
Annaberg-Buchholz und Gelenau

Silberlandhalle Annaberg-Buchholz

Talstraße 8, Tel.: 44953, Fax: 429 516
E-mail: sport@annaberg-buchholz.de

Öffnungszeiten: täglich 7.00 - 22.00 Uhr

Sport / Turniere / Veranstaltungen

28.12. ab 9.00 Uhr, Fußballturniere des SV Blau-Weiß Königswalde

29.12. ab 9.00 Uhr, Fußballturniere des ESV Buchholz, Jugend und alte Herren

02.01. ab 14.00 Uhr, „Deutona Cup“, Fußballturnier des VfB Annaberg

03.01. 9.00 - 18.00 Uhr, Fußballturnier des Fanclub FC Erzgebirge Aue „Grubenlichter“

16.01. 12.00 - 20.00 Uhr, Vorrundenturniere zur Hallenkreismeisterschaft Fußball, Herren Staffeln 2 u. 3

17.01. 9.00 - 18.00 Uhr
Fußballturniere des ESV Buchholz

29.01. 9.00 - 11.30. Endrunde der Risiko-Raus-Kampagne des Erzgebirgskreises

30.01. 10.00 - 20.00 Uhr, Hallenkreismeisterschaft Fußball, Endrunden Ü 40 und Herren

Handballclub Annaberg-Buchholz

09.01. 14.00 Uhr Bezirksliga
männliche Jugend A - SSV Chemnitz-Rottluff
16.00 Uhr, Bezirksliga
Männer - SSV Chemnitz-Rottluff
18.00 Uhr, Bezirksliga
Frauen - SSV Fortschritt Lichtenstein

23.01. 12.30 Uhr, Kreisliga Mittelsachsen
männliche Jugend D - HV Grüna
14.00 Uhr, Bezirksliga
männliche Jugend A - SV Rotation Weißenborn
16.00 Uhr, Bezirksliga
Männer - SV Rotation Weißenborn

24.01. 11.45 Uhr, Kreisliga Zwickau
weibliche Jugend C - TSV Penig
13.15 Uhr, Kreisliga Erzgebirge
männliche Jugend C - TSV Penig

VfB Annaberg - Sportplatz Kurt Löser

Spielpause bis zum Februar 2016

ESV Buchholz Sportplatz Neu-Amerika

Spielpause bis zum März 2016

SV Geyersdorf Sportplatz/Turnhalle

Abteilung Tischtennis

Spielpause bis zum Februar 2016

**Turnhalle im Sportpark Grenzenlos
Barbara-Uthmann-Ring**

23.01. ab 13.00 Uhr Punktspiele Volleyball
SG Mauersberg, Frauen und Männer

30.01. 9.00 Uhr, Kindersportfest des Kreissportbundes

Tischtennisclub Annaberg TTC

Aktuelle Infos: www.ttc-annaberg.de

Badmintonverein Annaberg-Buchholz

10.01. 9.30 Uhr Punktspiele Kinderbereich
9.30 Uhr, Bezirksliga
1. Mannschaft - BC Stollberg-Niederdorf II
13.30 Uhr Bezirksliga
1. Mannschaft - SG Bräunsdorf I

9.30 Uhr, Bezirksklasse
2. Mannschaft - BC Stollberg-Niederdorf III
13.30 Uhr, Bezirksklasse
2. Mannschaft - SV Empor West Zwickau

**Turnhalle Oberschule J. H. Pestalozzi
TSV Buchholz 1847 Buchholz e.V.**

26.12. ab 9.00 Uhr Prellballturnier

**Begegnungszentrum „Zur Spitze“
Barbara-Uthmann-Ring 153, Tel. 671166**

Öffnungszeiten: täglich ab 11.00 Uhr

ABC-Galerie in der ehemaligen Schule:
täglich von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

Klößeln: vierzehntägig, ab 18.30 Uhr

Veranstaltungen Dezember 2015 / Januar 2016:

31.12. 19.00 Uhr Silvesterparty, 18.00 Uhr Einlass

04./25.01. 15.00 Uhr Handarbeitsnachmittag

06.01. 15.00 Uhr Der besondere Vortrag mit Prof.
Gotthard B. Schicker: „Das Annaberger Theater-
ABC“ - Schlag- und Stichworte in Wort und Bild

07./21.01. 15.00 Uhr Spielnachmittag

13.01. 14.30 Uhr Selbsthilfegruppe nach Krebs e. V.

14./27.01. Hist. Straßenbummel mit Horst Richter:
Woher haben Annabergs Straßen ihren Namen?

15.01. 15.00 Uhr Lust am Lesen

18.01. 15.00 Uhr Singen macht gesund

20.01. 15.00 Uhr Lit. Kaffeestunde mit Peter Oehme
Musik: Thumer Vokalensemble der Kreismusik-
schule des Erzgebirgskreises

Kontakte zu Mitgliedern des Seniorenbeirats:

OT Cunersdorf: Hartmut Freitag, Tel. 64777 oder

O.-Rat-Vorsitzender Volker Krämer, Tel. 64092

OT Frohnau: Martina Irmischer, Tel. 26600

Buchholz: Klaus Wagler, Tel. 64269

Kleinrückerswalde: Maritta Scholz, Tel. 288257

obere Stadt: Barbara Schneider, Tel. 21202

andere Stadtteile: Bernd Köcher, Tel. 555000

Neubaugebiete: Wolfgang Müller, Tel. 1690153

Familienzentrum Birgitt Vogel, Tel. 26276

Kindertreff Stadtmitte

Museumsgasse 5, Tel. 44892

Öffnungszeiten (Schulzeit) Mo., Fr. 12:00 - 17:00 Uhr
Di., Do. 9:00 - 20:00 Uhr, Mi. 12:00 - 20:00 Uhr

Alle Kinder und Jugendlichen erhalten täglich kostenlos
ein warmes, frisch gekochtes Mittagessen, gefördert von
CHILDREN - For a better World.

Mo. Kochkurs Juniorpfanne, nachmittags Jungsprojekt
Di. 9.00 Uhr Mütter-Mutmachmorgen

Flöten- und Gitarrenunterricht, Jungsprojekt
ab 17.45 Uhr Mädchenabende

5.1. Racletteabend, **12.1.** Filmabend

19.1. Kennenlern-Spielabend, **26.1.** Märchenabend
Mi. nachmittag Jungsprojekt, 15.45 Uhr Kinder-Bibelclub
ab 17.45 Uhr Jungsabende

6.1. Weihnachtsrückblick, **13.1.** Spiel und Spaß

20.1. Filmabend, **27.1.** Rausgehen

Do. ab 9.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis
nachmittags: Jungsprojekt, 15.00 Uhr Kreativzeit
ab 18.00 Uhr Teenieabende

7.1. gute Vorsätze, **14.1.** Bowling

21.1. Rausgehen, **28.1.** Frances' Abend

Fr. 14.00 Uhr Fußball Turnhalle Talstraße (B 101)

gemeinsame Spielzeit

10.01. 10.00 Uhr Familiengottesdienst in Beierfeld
mit Auftritt der Musikgruppe

Clubkino Neues Konsulat e.V.

Buchholzer Straße 57, www.neueskonsulat.de

09.01. 20 Uhr Doku: Ein letzter Sommer im Kaukasus

16.01. 20 Uhr Ein Abend voller Glück und bes. Keksen

23.01. 20 Uhr Reisevortrag Georgien

Sprechstunde Friedensrichter/in

20.01. 16.30-18.00 Uhr Haus des Gastes Erzhammer
Telefonischer Kontakt mit der Friedensrichter/in unter
0162 9311244

Feuerwehrdienste

Abg., Bhz., Cunersdorf, Frohnau: Mo.19.00 - 21.00 Uhr
Geyersdorf: vierzehntägig Fr. 19.00 - 21.00 Uhr



**EDUARD-VON-WINTERSTEIN
THEATER
ANNABERG-BUCHHOLZ**

JANUAR 2016

Sa	2.	17.00	Neujahrskonzert (Stadthalle Oelsnitz)
So	3.	17.00	Neujahrskonzert (Stadthalle Marienberg)
Di	5.	10.30	Die sieben Geislein (Goldene Sonne Schneeberg)
		19.00	Die sieben Geislein (Goldene Sonne Schneeberg)
		19.00	Theater der Dichtung Thomas Mann: Tristan (Villa Facius Lugau)
Do	7.	19.30	Der Tag, an dem der Papst gekidnappt wurde
Fr	8.	17.00	Neujahrskonzert (Stadtkirche Olbernhau)
		20.00	Die verlorene Ehre der Katharina Blum (Studiobühne)
Sa	9.	19.30	Lassen Sie sofort meine Frau ins Bett!
So	10.	11.00	Premierschaufenster "Cosi fan tutte" (Foyer)
		19.00	Die 39 Stufen
Di	12.	19.30	Theater der Dichtung Thomas Mann: Tristan (Galerie der anderen Art Aue)
Mi	13.	10.00	Die Abenteuer von Petersson und Findus
Do	14.	10.00	Crystal - Ein Stück Koma (Alte Brauerei Annaberg-B.)
		19.30	Theater der Dichtung Thomas Mann: Tristan (Bergmagazin Marienberg)
Sa	16.	19.30	Die 39 Stufen
So	17.	10.30	Spielraum "Komm, wir finden einen Schatz" (Studiobühne)
		15.00	Theater der Dichtung Thomas Mann: Tristan (Kulturbahnhof Stollberg)
		19.00	PREMIERE Cosi fan tutte
Mi	20.	19.30	Cosi fan tutte (Aktionstheatertag)
Fr	22.	19.30	Hello Dolly!
Sa	23.	19.30	5. Philharmonisches Konzert (Kulturhaus Aue)
		19.30	Die 39 Stufen
So	24.	16.00	Die Känguru-Chroniken (Studiobühne)
		19.00	Cosi fan tutte
Mo	25.	10.00	Fame - Das Musical
		20.00	5. Philharmonisches Konzert
Mi	27.	10.00	Crystal - Ein Stück Koma (Alte Brauerei Annaberg-B.)
Do	28.	10.00	Crystal - Ein Stück Koma (Alte Brauerei Annaberg-B.)
Fr	29.	19.30	Die 39 Stufen
Sa	30.	19.00	6. Philharmonikerball "Es leuchten die Sterne" (Kulturhaus Aue)
		19.30	Peter Orloff und die Schwarz- meerkosakken (Gastspiel)
So	31.	11.00	Premierschaufenster "Der Widerspenstigen Zähmung" (Foyer)
		15.00	Anatevka
		20.00	Lassen Sie sofort meine Frau ins Bett! (Studiobühne)

SERVICE

Eduard-von-Winterstein-Theater
Buchholzer Straße 65
09456 Annaberg-Buchholz

03733.1407-131
www.winterstein-theater.de


**CUNERSDORFER
MITTEILUNGEN**

In seiner jüngsten Zusammenkunft befasste sich der Ortschaftsrat Cunersdorf u. a. mit Anschaffungen im Haus der Vereine, der Vorbereitung der Seniorenweihnachtsfeier sowie einem Besuch der Partnergemeinde Moosbach im Jahr 2016.

- Ortsvorsteher Volker Krämer informierte, dass beim Kauf der Stühle für das Vereinszimmer im Haus der Vereine 500 Euro eingespart wurden. Von diesem Geld soll noch in diesem Jahr Geschirr angeschafft werden. Damit ist man besser für Veranstaltungen gerüstet. Außerdem sollen einige Aufwendungen, die für das Haus der Vereine geleistet wurden, entschädigt werden.
- Am 16. Dezember fand die schon traditionelle Seniorenweihnachtsfeier im Haus der Vereine statt. Für den stimmungsvollen Rahmen sorgten der beliebte Erzgebirgs-sänger Jörg Heinicke sowie Kinder der Kirchengemeinde gemeinsam mit Gemeindegliedern Peter Nestler.
- Einhellig angenommen wurde der Vorschlag, Bürger des Ortsteiles, die sich um die Verschönerung von Cunersdorf verdient gemacht haben, mit einer kleiner Aufmerksamkeit zu ehren.
- Im Hinblick auf verdiente Bürger informierte Stadtrat Karl-Heinz Vogel, dass bis Mai 2016 Vorschläge für die Stadtpreise und die Sportler im Ehrenamt bei der Stadtverwaltung eingereicht werden können. Stadtpreise werden in den Kategorien Sanierung, Architektur, Kultur, Wirtschaft, Ökologie und Mensch vergeben. Auch der Ortschaftsrat könne zum Beispiel einen Vorschlag für Sportler im Ehrenamt einreichen. Dieses Thema will der Ortschaftsrat im neuen Jahr nochmals separat besprechen.
- Ferner wurde im Ortschaftsrat der Vorschlag unterbreitet, im nächsten späten Frühjahr die Partnergemeinde Moosbach zu besuchen, da der Einladung zu einem Treffen am 2. Advent in diesem Jahr nicht gefolgt werden konnte.
- Im Hinblick auf das abgelaufene Jahr bedankt sich Ortsvorsteher Volker Krämer bei den Cunersdorfer Ortschaftsräten für die gute Zusammenarbeit, ebenso bei den Vereinen sowie allen Mitstreitern, die sich bereits jetzt stark in die Vorbereitung der 650-Jahr-Feier Cunersdorf im Jahr 2017 einbringen. Einen besonderen Dank richtet er an Herrn Frank Stock, der den Vorsitz des Festkomitees übernommen hat sowie an die Redaktion des Cunersdorfer Dorfblattes, das seit diesem Jahr wieder erscheint. Bürger, die das Blatt auch 2016 abonnieren wollen, müssen sich sputen. Entsprechende Bestellformulare sind bei Ortsvorsteher Volker Krämer, Tel. (03733) 64092 erhältlich. Allen Cunersdorfern wünscht er einen guten Start ins Jahr 2016.


**FROHNAUER
MITTEILUNGEN**

Die letzte Sitzung des Ortschaftsrates Frohnau am 17. Dezember nahm Ortsvorsteher Lutz Müller zum Anlass, um kurz das abgelaufene Jahr zu bilanzieren.

- Auch im Jahr 2015 sei es dank vieler Mitstreiter gelungen, Frohnau lebens- und lebenswerter zu gestalten und wichtige Vorhaben auf den Weg zu bringen. Positiv benannte er in diesem Zusammenhang u. a. die Bürgerversammlung am 28. September, wo der Umbau des Frohnauer Hammers, eine verstärkte Umweltbildung im Kindergarten „Kleine Silberlinge“ sowie das Hammerfest im Jahr 2016 und der Bau eines Volleyballplatzes im Mittelpunkt standen. Dankbar ist Lutz Müller darüber, dass mit Hilfe vieler Beteiligten und unter Federführung der Stadt jetzt ein Architektenwettbewerb für den Frohnauer Hammer auf den Weg gebracht werden kann. Von der inhaltlichen Neuausrichtung des Technischen Denkmals sowie der geplanten Einrichtung eines Infozentrums für das angestrebte UNESCO-Welterbe „Montanregion Erzgebirge“ werde Frohnau zweifelsohne profitieren (Foto unten). Wünschenswert sei, dass das Projekt der „Sachsendörfer“ von der Tourismus-Marketinggesellschaft Sachsen auch in den kommenden zwei Jahren weiter betrieben wird.



Foto: TMGS Sachsen, Rainer Weisflog

- Ein Dank gelte allen Vereinen, die auch 2015 in vielfältiger Weise das örtliche Leben mitgestalten. Besonders zu nennen seien dabei u. a. der Neujahrsempfang, das Höhenfeuer, die Frohnauer Kirmes, die Museumsnacht und das traditionelle Pyramidenanschieben. Diese positive und konstruktive Zusammenarbeit zum Nutzen des Ortes und seiner Bürger wünschen sich Lutz Müller und die Ortschaftsräte auch für das kommende Jahr 2016.

Veranstaltungen

30.12., 18.00 Uhr Mettenschicht der Bergknappschaft „Glück auf“ Annaberg-Buchholz/Frohnau im Hammerwerk
31.12., 24.00 Uhr Zwölf Hammerschläge im Frohnauer Hammer zum Abschluss des alten und zum Beginn des neuen Jahres

Kontakt

Ortsvorsteher: Tel. (03733) 25703
 Schauschmieden: **09.01.** 18 Uhr, Tel. 22000


**GEYERSDORFER
NACHRICHTEN**

Ein Höhepunkt der Adventszeit in Geysersdorf war auch in diesem Jahr das weihnachtliche Backofenfest mit dem Pyramidenanschieben am 27. November. Zahlreiche Einwohner und Gäste, unter ihnen auch Oberbürgermeister Rolf Schmidt, fanden sich ein. Mit Musik und Leckereien war für Gemütlichkeit gesorgt (Foto unten).

- Mit ca. 100 Teilnehmern erfreute sich auch die Seniorenweihnachtsfeier am 30. November einer guten Besucherresonanz. Den stimmungsvollen Rahmen gestalteten die Pöhlbachmusikanten.
- Auch im Naturkindergarten Geysersdorf zählt die Vorweihnachtszeit zu den schönsten Zeiten im Jahreslauf. Bereits zum weihnachtlichen Backofenfest gestalteten die Kinder das Programm mit aus. Am 15. Dezember empfangen sie den Weihnachts-



mann (Foto unten). Im Außengelände der Kindereinrichtung erfreuten sie „Knecht Ruprecht“ anlässlich ihrer traditionellen Weihnachtsfeier mit Gedichten und Liedern. Als Dank dafür teilte er Geschenke aus. Bereits am Morgen hatte der Tag mit einem stimmungsvollen, gemeinsamen Brötchenfrühstück im Kerzenschein begonnen. Danach wurde im Garten ein Lagerfeuer entzündet. Höhepunkte der



Vorweihnachtszeit waren außerdem gemeinsames Basteln, Plätzenbacken, viel Musik und Gesang, Düfte schnuppen sowie Geschichten und Weihnachtsbräuche, die das „Rika-Schärfchen“ erzählte.

Veranstaltungen:

16.01. 9 - 20 Uhr, 17.01. 9 - 16 Uhr, Rassegeflügel- und Rassekaninchenausstellung in der Turnhalle Geysersdorf mit ca. 350 Tieren: Kaninchen, Enten, Puten, Hühner, Tauben sowie reichhaltiger Tombola.